

Deutsche Uhrmacher-Zeitung.



Abonnementspreis:

für Deutschland u. Oestr.-Ungarn
bei direktem Bezuge von der Ex-
pedition in Streifbandsendung
vierteljährlich 1,75 Mark.
jährlich 6,75 Mark
pränumerando.

Bestellungen nimmt ferner jede
Postanstalt oder Buchhandlung
zum Preise von 1,50 Mark pro
Quartal entgegen.

Abonnementspreis für's Ausland
jährlich 7,50 Mark
pränumerando.

Preise der Anzeigen:

die viergespaltene Petit-Zelle
oder deren Raum
für Geschäfts- und vermischte
Anzeigen 30 Pfg.,
für Stellen-Angebote und Gesuche
20 Pfg.
Die ganze Seite (400 Zellen à 50 Pfg.)
wird mit 100 Mark berechnet.

Die Deutsche Uhrmacher-Zeitung
erscheint am 1. und 15.
eines jeden Monats.

Einzelne Nummern kosten je 30 Pfg
Probenummern (aus überzähligen
Beständen) werden auf Verlangen
gratis und franko zugesandt.

Organ des Deutschen Uhrmacher-Bundes.

Post-Zeitungsliste
No. 1920.

* Verlag von Carl Marfels, Berlin W., Jäger-Strasse 73. *

Fernsprech-Anschluss
Amt I, No. 2984.

XXII. Jahrgang.

Berlin, den 1. Januar 1898.

No. 1.

Nachdruck ohne ausdrückliche Genehmigung der Redaktion unbedingt untersagt.

Inhalt: Das Abonnement. — An unsere Leser! — Das Weihnachtsgeschenk. — Schulsammlung. — Deutscher Uhrmacher-Bund. — Neujahrsplauderei. — Regulateure mit herausnehmbaren Federhäusern. — Die Vorstandsmitglieder des Deutschen Uhrmacher-Bundes (Theodor Elsass). — Stutzuhr mit Amor-Statuette und schwingender Erdkugel. — Anleitung zum Reparieren von Schmucksachen. I. — Repetir-Wecker „Störenfried“. — Aus der Werkstatt (Brosche mit Polirscheibe zum Poliren der oberen Cylinderradszapfen). — Das Wälzen oder Abdrehen unrunder Räder. — Vermischtes. — Briefkasten. — Patent-Nachrichten. — Anzeigen.

Das Abonnement

auf die Deutsche Uhrmacher-Zeitung nehmen alle Postämter und Buchhandlungen zum Preise von 1,50 Mark pro Quartal entgegen. Bestellungen auf direkte Zusendung unter Streifband bitten wir an die Expedition zu richten; in letzterem Falle kostet die Deutsche Uhrmacher-Zeitung bei freier Zusendung innerhalb Deutschland und Oesterreich für das Vierteljahr 1,75 Mk., das halbe Jahr 3,40 Mk. und das ganze Jahr 6,75 Mk. pränumerando. Für das Ausland kostet dieselbe 7,50 Mk. jährlich.

An unsere Leser!

Wir erlauben uns, unseren werthen Freunden, Lesern und Mitarbeitern zum stattgehabten Jahreswechsel unsere herzlichsten Glückwünsche darzubringen und damit die Bitte zu verbinden, uns auch in diesem Jahre das seitherige, uns ehrende Interesse bewahren zu wollen. Gleichzeitig sprechen wir unseren herzlichsten Dank für die zahlreichen Glückwünsche aus, mit denen wir in so reichem Masse erfreut worden sind.

Die Redaktion und Expedition der
Deutschen Uhrmacher-Zeitung.

Das Weihnachtsgeschenk,

das wir in voriger Nummer den Mitgliedern des Deutschen Uhrmacher-Bundes versprochen haben, ist, wenn die vorliegende Nummer in die Hände unserer Leser gelangt, bereits in vielen Hunderten von Exemplaren an die Herren Kollegen versandt worden. In der Voraussicht, dass mancher derselben im Trubel des Weihnachtsgeschäftes die rechtzeitige Bestellung der Broschüre, die sich

„Rathgeber für den deutschen Uhrmacher“

betitelt, übersehen werde, haben wir die Auflage reichlich genug bemessen, um auch jetzt noch den an uns gelangenden Wünschen um Uebersendung des Büchleins entsprechen zu können. Immerhin wäre es bei unerwartet starker Nachfrage nicht ausgeschlossen, dass wir einen Theil der Reflektanten nicht befriedigen könnten; wir bitten deshalb diejenigen Kollegen, die das Büchlein wünschen, aber uns hiervon noch keine Mittheilung machten, um recht baldige Einsendung ihrer Bestellungen, die in der Reihenfolge des Einganges zur Ausführung kommen. Der Versandt erfolgt völlig kostenfrei.

Mit kollegialem Grusse

Verlag und Redaktion
der Deutschen Uhrmacher-Zeitung.